



PFARRBRIEF

PFARRVERBAND IM HORNER BECKEN

Nr. 6 /2024 7. September - 27. Oktober

KRANKEN SALBUNG



Pietà bei der Kirche in Röhrenbach

Liebe Pfarrverbandsmitglieder,
in unserer Reihe über die sieben Sakramente folgt in dieser Nummer des Pfarrbriefes das Sakrament der Krankensalbung, das 60 Jahre nach dem Konzil immer noch missverständlich als „Letzte Ölung“ bezeichnet und verstanden wird – und daher von Schwerkranken und deren Angehörigen viel zu selten erbeten wird.

„Durch diese heilige Salbung helfe dir der Herr in seinem reichen Erbarmen,
er stehe dir bei mit der Kraft des Heiligen Geistes:
Der Herr, der dich von Sünden befreit, rette dich,
in seiner Gnade richte er dich auf.“
So lautet die Formel, wenn der Priester mit dem Krankenöl das Kreuz auf die Stirn und die beiden offenen Handflächen des Kranken zeichnet.

Der Empfang der Hl. Kommunion und die Krankensalbung sind die letzten Liebeserweise der Kirche für gebrechliche (und sterbenskranke) Menschen.
Der bekannte Autor P. Anselm Grün OSB schreibt:
Die Krankensalbung ist keine magische Handlung.
Entscheidend ist das Vertrauen, das durch das Gebet und die Salbung mit Öl im Kranken entsteht.
Jesus selbst berührt den kranken und schwachen Menschen und schenkt ihm umfassendes Heil!

Die heilende Wirkung wird dem Gebet zugeschrieben, das aus der Kraft des Glaubens kommt, aus dem gläubigen Wissen, dass der Herr zu helfen vermag, und aus der festen Überzeugung, dass er auch wirklich hilft.
Letztlich ist es immer Jesus Christus selbst, der da ist und den Kranken hilft.
In der Krankensalbung werden wir eingeführt in das Geheimnis des Übergangs vom Leben zum Tod.
Christus, der den Tod überwunden hat und auferstanden ist, schenkt uns die Gewissheit, dass er uns durch die Pforte des Todes begleiten wird.
Er wird uns seinen Engel schicken, damit er uns sicher über die Schwelle des Todes geleite.
Christus nimmt uns die Angst vor dem Tod.

Die zärtliche Salbung mit Öl nimmt dem Tod das Harte und Grausame.
Die Salbung mit Öl hat etwas Liebevolleres, Fraulicheres, Mütterliches an sich.
Nicht zufällig war es eine Frau, die Jesus gesalbt hat.

Wir werden im Tod nicht in die Kälte und Dunkelheit hineinfallen, sondern in die Wärme der mütterlichen Arme Gottes.

Sterben hat mit der Mutter zu tun.

Denn Sterben ist Neugeboren werden.



Der zärtliche Ritus der Krankensalbung will uns Hoffnung auf Heilung unserer Krankheit schenken, aber uns zugleich die Angst vor dem Tod nehmen.

Er verdrängt den Tod nicht.

Er stellt ihn als Möglichkeit vor Augen.

Aber entscheidend ist, dass wir in der Krankheit, in der Gesundheit und im Tod von Gottes zärtlicher Liebe umgeben sind.

Das Sakrament der Krankensalbung fordert uns heraus, uns mit Krankheit und Tod auseinanderzusetzen und sie aus dem Glauben heraus zu bewältigen.

Und zugleich verheißt uns das Sakrament, dass kein Bereich unseres Lebens von der liebenden Fürsorge Gottes ausgeschlossen ist.

Sakrament heißt ja, dass wir im Sichtbaren dem Unsichtbaren begegnen.

Im sichtbaren, spürbaren und duftenden Krankenöl, das der Bischof an jedem Gründonnerstag bei der Chrisam-Messe in seiner Kathedrale weiht, begegnen wir dem unsichtbaren Christus, unserem Messias, unserem Herrn und Retter.

Ihr / Euer

T. Albert

SEELSORGE IM LANDESKLINIKUM HORN UND IM HAUS DER BARMHERZIGKEIT



Kapelle im Landesklinikum Horn

Die **Krankensalbung** kann nicht nur bei einem speziellen Krankengottesdienst oder zu Hause in der Wohnung empfangen werden, sondern selbstverständlich auch im Landesklinikum in Horn.

Die Kapelle befindet sich im 5. Stock.

Die Stationsschwestern leiten den Wunsch nach einem **seelsorglichen Gespräch** oder dem **Empfang der Sakramente** an die Pastoralassistenten Walter Frühwirth, Sr. Beatrice Heigl oder Barbara Kraus weiter – oder eben an den Priester, der am jeweiligen Tag Rufbereitschaft für das Spital oder Altersheim hat.



Kapelle im Haus der Barmherzigkeit

Rufen Sie uns Priester bitte an, wenn Sie für sich selber – oder ihre Angehörigen das Sakrament der Krankensalbung zu Hause, im Landesklinikum Horn oder „Haus der Barmherzigkeit“ empfangen wollen.



Nutzen Sie bitte die Angebote, wenn spezielle Krankengottesdienste angekündigt werden.

Zum Titelbild des Pfarrbriefes:

Diese wunderbare Pietà befindet sich bei der Anfahrt zur Pfarrkirche Eich Maria in Röhrenbach und wurde im Vorjahr renoviert und gesegnet. Der **15. September** ist der Gedenktag der Schmerzen Mariens.

Es werden **sieben Schmerzen Mariens** aufgezählt:

- Darstellung Jesu im Tempel mit Weissagung Simeons: „Deine Seele wird ein Schwert durchdringen“ (Lk 2,34–35)
- Flucht nach Ägypten vor dem Kindermörder Herodes (Mt 2,13–15)
- Verlust des zwölfjährigen Jesus im Tempel (Lk 2,43–45)
- Jesus begegnet seiner Mutter auf dem Kreuzweg
- Kreuzigung und Sterben Christi (Joh 19,17–39)
- Kreuzabnahme (vgl. Mt 27,57–59) und Übergabe des Leichnams an Maria (Beweinung Christi)
- Grablegung Jesu (Joh 19,40–42)

Mehrere der **sieben Schmerzen Mariens** beziehen sich auf das Mitleiden bei der Passion des Sohnes.

Nach dem Bericht des Johannes Evangeliums steht sie unter dem Kreuz. Eine der Stationen der Kreuzwegandacht ist die Begegnung Jesu mit seiner Mutter auf dem Weg nach Golgota. Eines der häufigsten christlichen Bildmotive überhaupt ist das Vesperbild, die **Pietà**:

Nach der Kreuzabnahme hält Maria den Leichnam ihres Sohnes in den Armen. Hier ist Maria ganz besonders eine Identifikationsfigur für Leidende und Trauernde.



GOTTESDIENSTE PFARRVERBAND IM HORNER BECKEN 07.09. - 27.10.

	07./08.09. 23. SO i JK	14./15.09. 24. SO i JK	21./22.09. 25. SO i JK LAMBERTI- SONNTAG	28./29.09 26. SO i JK	05./06.10. 27. SO i JK	12./13.10. 28. SO i JK
HORN	SA 19:00 StK P. Albert	SA 19:00 StK P. Albert	SA 19:00 StK P. Albert	SA 19:00 StK P. Albert	SA 19:00 PK P. Albert	SA 19:00 PK P. Albert
	SO 08:30 PK J. Zemliczka	SO 08:30 PK P. Albert <i>Musik: Kantorei Maria M. Nödl</i>	SO 08:30 PK P. Albert	SO 08:30 PK P. Albert	SO 08:30 PK P. Albert	SO 09:00 PK ERNTEDANK P. Albert
DIETMANNSDORF	Pfarrverbandsmesse	SO 08:30 P. Shyne	SO 08:30 J. Zemliczka	SO 08:30 J. Zemliczka	SO 09:00 ERNTEDANK P. Shyne	SO 08:30 P. Shyne
MÖDRING		SO 10:00 Fam-WOGO	SO 10:00 WOGO	SO 10:00 ERNTEDANK P. Albert	SO 10:00 WOGO	---
NEUKIRCHEN		SA 19:00 P. Clemens	SO 8:30 P. Clemens	SA 19:00 P. Clemens	SO 8:30 P. Clemens	SO 14:00 ERNTEDANK P. Clemens
RÖHRENBACH	MÖDRING	SO 08:30 J. Zemliczka	SO 10:00 ERNTEDANK P. Shyne	SO 08:30 P. Shyne	SO 08:30 J. Zemliczka	SA 19:00 P. Shyne
SANKT BERNHARD		SA 19:00 P. Clemens	SO 08:30 P. Clemens	SO 10:00 ERNTEDANK P. Clemens	SO 08:30 P. Clemens	SO 08:30 P. Clemens
SANKT MAREIN	SA 19:00 P. Shyne	SO 10:00 ERNTEDANK P. Albert	---	SO 10:00 P. Shyne	SA 19:00 P. Shyne	SO 10:00 J. Zemliczka
STRÖGEN- FRAUENHOFEN	10:00	SO 10:00 Str ERNTEDANK P. Clemens	---	SA 19:00 Frh P. Clemens	SO 10:00 Str P. Clemens	SO 08:30 Frh P. Clemens

Fam-WOGO = Wort-Gottes-Feier speziell für Familien, Fam-GD = Hl. Messe speziell für Familien,
WOGO=Wort-Gottes-Feier; PK=Pfarrkirche St. Georg, PiaK=Piaristenkirche, Horn;
Str=Strögen, Frh=Frauenhofen

GOTTESDIENSTE PFARRVERBAND IM HORNER BECKEN 07.09. - 27.10.

	19./20.10. 29. SO i JK WELTMISSIONS- SONNTAG	26./27.10. 30. SO i JK
HORN	SA 19:00 PK P. Antoine	SA 19:00 PK P. Antoine
	SO 08:30 PK P. Albert 10:00 PK Fam-WOGO Christian 11:00 PiaK P. Antoine	SO 08:30 PK P. Shyne 11:00 PiaK P. Antoine
DIETMANNSDORF	SO 08:30 J. Zemliczka	SA 19:00 P. Shyne
MÖDRING	SO 10:00 P. Albert	SO 10:00 Fam-WOGO
NEUKIRCHEN	SA 19:00 P. Clemens	Messe beim Chorausflug
RÖHRENBACH	SO 08:30 P. Shyne	SO 08:30 J. Zemliczka
SANKT BERNHARD	SO 08:30 P. Clemens	SA 08:30 P. Clemens
SANKT MAREIN	SO 10:00 P. Shyne	SO 10:00 J. Zemliczka
STRÖGEN-FRAUENHOFEN	SO 10:00 Str Fam-GD P. Clemens	---

**Wochentags-Messen, Messintentionen u. Ergänzungen
finden Sie auf Ihrer Pfarrseite der Homepage
www.pfarre-horn.at**

Pfarrverbandswallfahrt nach Ma. Dreieichen am Sonntag, 13.10.2024

Gehen ist gut für Körper und Geist.

Pilgern ist mehr als Gehen - es stärkt und nährt das Feuer des Glaubens in uns.

So sind wir eingeladen, miteinander zu gehen, zu reden und zu beten - gemeinsam zu pilgern.

Treffpunkt für Fußwallfahrer:

13:30 Uhr Frauenhofen

13:45 Uhr Mödring, Dorfgemeinschaftshaus

14:00 Uhr Horn, Pfarrhof - Labe-Station

15:00 Uhr Breiteneich, „Foltas-Ranch“ - Labe-Station

16:30 Uhr Bründl

17:00 Uhr Gottesdienst in der Basilika Ma. Dreieichen

Beten wir um schönes Wetter und die schöne Erfahrung des Pilgerns!

Erntedank-Feste:

15.09. 10:00 Uhr Strögen, St. Marein

22.09. 10:00 Uhr Röhrenbach

29.09. 10:00 Uhr Mödring, St. Bernhard

06.10. 09:00 Uhr Horn, Dietmannsdorf

06.10. 14:00 Uhr Neukirchen

Gottesdienste für Kinder u. Familien

15.09. 10:00 Uhr Mödring

20.10. 10:00 Uhr Horn, Strögen

27.10. 10:00 Uhr Mödring

Termine Pfarrcafé nach Hl. Messe:

06.10. Horn | **20.10.** Strögen | **27.10.** Mödring

FR 27.09., 18:30 Uhr

Vortrag | Nach uns die Sintflut?

- Lebensstil und Nachhaltigkeit
mit Mag.^a Olga Schnutt | im Pfarrsaal,
Thurnhofgasse 19

Eintritt: freiwillige Spende

kbw
katholisches
BILDUNGSWERK
Horn

DI 22.10., 18:00 Uhr

Vortrag | Kamerun – Afrika im Kleinen

Informationen und Eindrücke von Pater Antoinettes Heimat
mit P. Antoine Thierry Edang, SP | im Pfarrsaal, Thurnhofgasse 19

Eintritt: freiwillige Spende

SCHÖPFUNGSZEIT 2024

Was kann ich persönlich zur Bewahrung der Schöpfung beitragen?

Welche kleinen und großen Ideen für eine Umkehr gibt es?

Auf welche guten Erkenntnisse können wir uns dabei stützen?

Diesen Fragen widmen sich Jahr für Jahr mehr Menschen in der christlichen Schöpfungszeit.

Die Empfehlung zehner der Dritten Europäischen Ökumenischen Versammlung von Sibiu (2007) lautete:

„Wir empfehlen, dass der Zeitraum zwischen dem 1. September und 4. Oktober dem Gebet für den Schutz der Schöpfung und der Förderung eines nachhaltigen Lebensstils gewidmet wird, um den Klimawandel aufzuhalten.“

Die Feiern des Schöpfungstages und der Schöpfungszeit bieten eine ausgezeichnete Gelegenheit, einen ökologisch wirksamen christlichen Schöpfungsglauben und eine christliche Schöpfungsspiritualität zu feiern und im täglichen Leben praktizieren zu lernen. Der etwa fünf- bzw. sechswöchige Zeitraum vom 1. September als Feier des Schöpfungstages bis zum Fest des Heiligen Franz von Assisi am 4. Oktober, der wegen seiner Liebe zur ganzen Schöpfung und zum Schöpfer zum Patron der Ökologen ernannt worden ist, bzw. bis zum 2. Sonntag im Oktober, bietet eine gute Gelegenheit, mittels besonderer Liturgien, Bildungsveranstaltungen und pastoraler Programme eine christliche Schöpfungsethik und –spiritualität zu fördern. Es ist eine geeignete Zeit zur Einübung in einen ökologisch relevanten christlichen Schöpfungsglauben.



Termin-Vorschau:

- 01.09., 10:00** Schöpfungsgottesdienst
in Neukirchen und in St. Marein
- 08.09., 10:00** Pfarrverbandsmesse in Mödring
(am „Senner“) in der freien Natur
- 22.09., 08:30** Schöpfungsgottesdienst in
St. Bernhard: „Wir radeln in die
Kirche“ (Segnung von beräderten
Fahrzeugen: Fahrrad, Motorrad,
Scooter, Kinderwagen, Rollstuhl,
Rollator, ...)
- 29.09., 08:30** Schöpfungsgottesdienst in Horn

Am 04.10. endet die Schöpfungszeit mit dem Gedenktag des Hl. Franziskus.

Motto: „Das ist mir heilig“.

Schöpfungsfest mit Segnung aller Geschöpfe
und der Natur um **17:00 Uhr** im Pfarrhof
Strögen.

Gott, Schöpfer allen Lebens, der sichtbaren und der unsichtbaren Welt, du hast mit uns einen Bund geschlossen und willst uns nahe sein.

Du kennst unsere Herzen, unsere Gedanken und unser Handeln.

Wir entfernen uns von dir und voneinander, wo wir die Gaben deiner Schöpfung zurückweisen, vernachlässigen, missbrauchen, ausbeuten, zerstören, erschöpfen.

Wir entfernen uns von dir und voneinander, wo wir auf Kosten der anderen leben, wo wir ihnen die Luft zum Atmen, den Boden unter den Füßen, die Lebensgrundlage und Wege in die Zukunft nehmen.

Wir entfernen uns von dir und voneinander, wo wir unsere eigenen Schwächen übersehen: unsere Bequemlichkeit, unseren verschwenderischen Lebensstil, unseren hohen Energieverbrauch, unsere Unachtsamkeit, im Kleinen und für das Große.

Gott, der Schöpfer allen Lebens, der sichtbaren und der unsichtbaren Welt, lenke unsere Herzen, unsere Gedanken und unser Handeln zu ihm hin, damit wir gemeinsam und füreinander die Sorge lernen für die Bewahrung seiner Schöpfung – damit alle leben können. A: Amen



Mit Bedauern müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass unsere Pastoralassistentin Bettina Schlegel die Möglichkeit zur beruflichen Veränderung wahrnahm und seit 1. September 2024 im Pfarrverband Gars am Kamp tätig ist.

Sie war von Anfang an dabei, als unser Pfarrverband aufgebaut wurde. Als Moderator des Pfarrverbandes im Horner Becken danke ich ihr für ihren Einsatz! Intern hatte sie viel Organisatorisches zu bewältigen, ihr ist es gelungen, dass wir uns im Leitungsteam stets ausgetauscht haben und miteinander Schritte für die Zukunft setzen konnten.

In Horn verdanken wir Bettina u.a. den Aufbau einer neuen Gruppe der Katholischen Frauenbewegung, eines Kinderliturgiekreises u.v.m., im

gesamten Pfarrverband war Bettina für die Erstkommunion- und Firmvorbereitung verantwortlich und in den ersten Jahren an Sonntagen als Wort-Gottes-Feier-Leiterin unterwegs, um dieses Gottesdienstmodell zu etablieren.

Ich weiß, dass Bettina sich mit viel Freude und großem persönlichen Einsatz im Pfarrverband engagiert hat und somit sicherlich viel Erfahrung sammeln konnte. Ich danke ihr von Herzen, dass wir die Anfangsjahre unseres Pfarrverbandes gut meistern konnten.

Bettina wurde am Sonntag, 1.9. in Horn vor allem von den Kindern des Kinderliturgiekreises verabschiedet. Bei der Pfarrverbandsmesse in Mödring am 8. September um 10:00 Uhr besteht für alle Gläubigen die Möglichkeit, sich bei ihr persönlich zu verabschieden – wir alle wünschen ihr Gottes Segen für ihr Wirken in der Nachbarschaft, im Pfarrverband Gars am Kamp.

T. Albert

Brautpaare im Pfarrverband

Tamara und Stefan Erwin Jungwirth, St. Bernhard
Marie-Amelie und Kurt Schneikart, Röhrenbach
Barbara und Reinhard Haslinger, St. Bernhard
Karin und Anton Führer, St. Bernhard
Kerstin und Andreas Klein, St. Bernhard



Gott begleite euch auf eurem gemeinsamen Weg

Täuflinge im Pfarrverband

Emilie Pannagl, Horn
Sophie Hager, Strögen
Timo Schober, Strögen
Juliane Hilda Glanz, St. Marein
Felix Aigner, St. Marein
Ella Haselberger, Röhrenbach
Emely Mayr, St. Bernhard
Helena Anna Klein, St. Bernhard
Elina Dörr, Horn
Magdalena Jana Schnatter, Horn
Victor Augustin Filoche, Horn
Eleonora Theresa Manhart, Mödring
Luna Josephine Hausgnost, Horn



Gott begleite euch und eure Familien mit seinem Segen

Aus unserer Mitte sind zum Vater heimgegangen

Madelaine Steiner (10), Horn † 15.08.2024
Gertrude Hainzl (79), Horn † 13.08.2024
Wilhelmine Gutmeyer (89), Horn † 09.08.2024
Friedrich Allram (82), St. Marein † 03.08.2024
Eveline Stiller (94), Horn † 31.07.2024
Franz Schmutzer (83), Horn † 30.07.2024
Karl Krippel (92), Neukirchen † 26.07.2024
Alois Schneider (69), Neukirchen † 26.07.2024
Dr. Robert Porod (62), Strögen † 25.07.2024
Helene Pichl (79), Horn † 25.07.2024
Karl Heitzenberger (86), Horn † 22.07.2024
Nina Fürböck (33), St. Bernhard † 21.07.2024
Anna Höbarth (93), Neukirchen † 20.07.2024
Herta Dangl (86), Horn † 17.07.2024
Hedwig Schindler (84), Horn † 17.07.2024
Eva Kauz (90), Horn † 16.07.2024
Johann Semper (84), Horn † 12.07.2024
Josef Brandner (95), Neukirchen † 08.07.2024
Hilda Koll (85), Horn † 07.07.2024
Mag. Ulrike Wachter (89), Horn † 07.07.2024
Ernestine Köllner (88), Horn † 26.06.2024



Gott schenke euch Frieden und Erfüllung auf ewig

Pfarrer P. Albert Groß OSB
Moderator des Pfarrverbandes

0664/80114444

p.albert@stift-altenburg.at

*Ansprechperson in seelsorglichen Belangen
 (Krankenbesuche, -salbungen, Taufen, etc.)
 Horn, Mödring*



Daniela Führer

02982/2312

kanzlei@pfarre-horn.at

Sekretariat



Pfarrvikar P. Clemens Hainzl OSB

0664/80114444

p.clemens@stift-altenburg.at

*Ansprechperson in seelsorglichen Belangen
 (Krankenbesuche, -salbungen, Taufen, etc.)
 Neukirchen, St. Bernhard, Strögen-Frauenhofen*



Andrea Strommer

02982/2312 DW 72

andrea.strommer@pfarre-horn.at

Sekretariat



Kaplan P. Shyne Kurian SchP

0688/64859115

shascalopi@yahoo.in

*Ansprechperson in seelsorglichen Belangen
 (Krankenbesuche, -salbungen, Taufen, etc.)
 Dietmannsdorf, Röhrenbach, St. Marein*



Petra Hackl

02982/3451 DW 67

petra.hackl@pfarre-horn.at

Finanzverwaltung



PAss. Christian Zeitlberger

0676/826636148

christian.zeitlberger@pfarre-horn.at

*Ministranten- und Jugendpastoral,
 Erstkommunion- und Firmvorbereitung
 Wortgottesfeier- und Begräbnisleiter*



Julia Dörner

julia.dorner@pfarre-horn.at

Pfarrbrief, Homepage, Social Media

*Beiträge und Fotos
 bitte per E-Mail.*



*Wir begrüßen die neuen KollegInnen in unserem Pfarrteam
 Julia Dörner (aus Mödring) und Christian Zeitlberger (aus
 Eggenburg).*

*Ihre Kontaktdaten mit Kurzbeschreibung ihrer Arbeitsgebiete
 finden Sie oben in den Kästchen. Beide kennen unseren Pfarr-
 verband schon länger. Christian war auch schon als Pfarrhelfer
 vor drei Jahren hier tätig. Sie werden sich im kommenden
 Pfarrbrief näher vorstellen.*

*Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen den
 beiden viel Freude in ihrer neuen Tätigkeit bei uns!*

Gottes Segen begleite Euer Tun!

P. Albert

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei HORN

Di, Mi, Fr 08:30 - 12:00 Uhr

Do 14:00 - 17:00 Uhr

Aktuelles, Fotos, Berichte auf der Homepage

www.pfarre-horn.at

Pfarrbrief Nr. 7/2024 (26.10. - 01.12.2024)

Redaktionsschluss: Fr, 11.10.2024

Abholung ab Do, 24.10.2024, ab 14:00 Uhr

Impressum:

Medieninhaber/Herausgeber:

R. k. Pfarre Horn, Thurnhofgasse 19, 3580 Horn

Druck: Ferdinand Berger & Söhne GmbH, 3580 Horn

Redaktion: P. Albert Groß OSB, Julia Dörner

Fotos zVg.: P. Albert Groß OSB, Dieter Schewig, Bettina Schlegel, Haus der Barmherzigkeit

**Befehl dem HERRN deinen Weg,
 vertrau ihm - er wird es fügen. Psalm 37,5**